

Sicherheitspreis der Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BGHM)**MULTIVAC Azubis werden für Sicherheitsprojekt prämiert**

Wolfertschwenden, 8. Juli 2024 – Kreative Idee für mehr Maschinensicherheit: Die Auszubildenden von MULTIVAC entwickelten eine neue Kettenablängmaschine, die gegenüber der bisherigen Lösung nicht nur effizienter, exakter und benutzerfreundlicher ist, sondern vor allem mehr Sicherheit für die Anwender bietet. Dafür wurde das interdisziplinäre Projektteam nun mit dem Azubi-Sonderpreis der Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BGHM) ausgezeichnet. Die feierliche Preisverleihung fand am 3. Juli in Mainz statt.

Neue Maschine für mehr Effizienz und Sicherheit in der Produktion

In den Tiefziehverpackungsmaschinen, die von MULTIVAC entwickelt und konstruiert werden, kommen Transportketten zum Einsatz, die die Verpackungsfolie in der Maschine befördern. Diese Ketten werden auf Rollen mit einer Länge von 50 Metern geliefert. Daher müssen sie für die jeweilige Verpackungsmaschine auf die erforderliche Länge angepasst und abgelängt werden. „Bisher haben wir dazu eine selbstkonstruierte Kettenablängmaschine genutzt, die seit mehreren Jahrzehnten im Einsatz ist, jedoch nicht mehr den aktuellen Anforderungen in puncto Effizienz und Sicherheit genügte“, erklärte Erich Wiest, Ausbilder bei MULTIVAC. „Daher haben wir uns für die Entwicklung einer neuen, vorschriftskonformen Lösung entschieden, die von unseren Auszubildenden verschiedener Jahrgänge und Fachbereiche übernommen werden sollte. Bei der Umsetzung standen wir als Ausbilder unterstützend zur Seite.“

Die Bedienung der neuen Maschine, die aus drei Einheiten besteht, ist sehr einfach: Die erste Einheit nimmt die Rohketten auf und steckt diese

auf einen Dorn. Anschließend wird dieser durch das erste Modul geführt. Im zweiten Modul werden die Kettenglieder gezählt und entsprechend der vorgegebenen Länge abgetrennt. In der letzten Einheit wird die Kette auf eine Holz Haspel gewickelt, die anschließend in die Verpackungsmaschinen von MULTIVAC eingebaut wird.

Ein Vorteil der neuen Kettenablängmaschine ist, dass mehrere Spulen gleichzeitig laufen können. Zudem erfolgt das Zählen der Kettenglieder exakter als bei der bisherigen Lösung. Die Steuerung wurde so überarbeitet, dass die Mitarbeitenden die Maschine schneller und angenehmer bedienen können. Zudem wurde die Positionierung bei der Trennung der Ketten überarbeitet. Bei der neuen Lösung zentriert sich die Ausrichtung der Maschine automatisch; zuvor musste diese Aufgabe manuell ausgerichtet werden.

Insbesondere die Sicherheitstechnik der neuen Kettenablängmaschine hat sich deutlich verbessert: Es wurden Lichtgitter eingebaut, sodass die Maschine beim Betreten des Maschinenraumes automatisch stehen bleibt. Dementsprechend besteht für Anwender bei dem Transport und der Verarbeitung der Ketten keine Gefahr. So kann die komplette Maschine risikolos gerüstet und bedient werden.

Interdisziplinäres Projektteam konstruiert Maschine

Die Umsetzung des Projekts wurde hauptsächlich von Auszubildenden verschiedener Jahrgänge ausgeführt. An der Konstruktion waren technische Produktdesigner, Mechaniker und Elektriker beteiligt. Die Entwicklung der Software wurde von einem Studenten der Mechatronik als Abschlussarbeit übernommen, die Aufbereitung und Präsentation des Projekts zur Ideeneinreichung bei der BGHM lag bei Azubis aus dem kaufmännischen Bereich.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung. Die Projektidee wurde im Team schnell konkretisiert und die weitere Vorgehensweise in einem Projektplan definiert – dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit der

Auszubildenden, dem Projektleiter Timm Kasper und uns im Bereich „Arbeitssicherheit“, resümierte Rupert Saalwirth, Fachkraft für den Bereich Arbeitssicherheit bei MULTIVAC.

Der Azubi-Sonderpreis ist eine Kategorie des Sicherheitspreises der BGHM, mit dem Auszubildende aus BGHM-Mitgliedsbetrieben für vorbildliche Maßnahmen und besonderes Engagement für mehr Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz ausgezeichnet werden. Er wird jedes Jahr zu einem bestimmten Thema ausgeschrieben, dieses Jahr steht die Maschinensicherheit im Fokus.

[4.145 Zeichen inkl. Leerzeichen]

Über die MULTIVAC Group

Gebündelte Expertise, innovative Spitzentechnologie und starke Marken unter einem Dach: Die MULTIVAC Group bietet Komplettlösungen für das Verpacken und Verarbeiten von Lebensmitteln, Medizin- und Pharmaprodukten sowie Industriegütern – und setzt als Technologieführer immer wieder neue Maßstäbe im Markt. Seit mehr als 60 Jahren steht der Name für Stabilität und Werte, Innovation und Zukunftsfähigkeit, Qualität und exzellenten Service. 1961 im Allgäu gegründet, ist die MULTIVAC Group heute ein global agierender Lösungsanbieter, der kleine und mittlere Unternehmen ebenso wie Großkonzerne dabei unterstützt, Produktionsprozesse effizient und ressourcen-schonend zu gestalten. Das Portfolio umfasst unterschiedliche Verpackungstechnologien, Automatisierungslösungen, Kennzeichnungs- und Inspektionssysteme und nicht zuletzt Verpackungsmaterialien. Ergänzt wird das Spektrum durch bedarfsgerechte Verarbeitungslösungen – von Slicen und Portionieren bis zur Backwarentechnik. Die Lösungen werden in Trainings- und Anwendungszentren auf individuelle Kundenanforderungen abgestimmt. Rund 7.200 Mitarbeitende in mehr als 80 Tochtergesellschaften weltweit stehen für gelebte Kundennähe und maximale Kundenzufriedenheit, von der ersten Idee bis zum After Sales Service. Weitere Informationen unter: www.multivac.com

PRESSEMITTEILUNG

Unternehmenskontakt

MULTIVAC Sepp Haggenmüller SE & Co. KG
Tanja Böck
Bahnhofstr. 4
D-87787 Wolfertschwenden
Tel.: +49 (0) 8334 601 – 0
www.multivac.com

Pressekontakt

Allison Kommunikation GmbH
Franziska Bolzen
St.-Martin-Str. 102
D-81669 München
Tel.: +49 (0) 89 388 892 020